



## MOTHERSHIP

### Das ultimative LED ZEPPELIN-Best Of remastert auf Vinyl & CD! Ab 6. November

Mit insgesamt neun Studioalben und ikonischen Konzerten in den siebziger Jahren schrieben **LED ZEPPELIN** Rockgeschichte und dürften die wichtigste Band seit Erfindung des Rock'n'Roll sein. Mehr als 300 Millionen Exemplare ihrer Alben gingen über die Ladentische und durch die Download-Portale. Allein in Deutschland katapultierten sich acht ihrer Alben seit 1970 in die Top-10 (das Debüt schaffte 1969 nur die #11), von denen wiederum fünf auf Anhieb die Top-10 erreichten. 1995 wurden **LED ZEPPELIN** in die *Rock'n'Roll Hall Of Fame* aufgenommen und erhielten 2005 den *Grammy Lifetime Achievement Award* sowie 2013 den *Echo* für ihr Lebenswerk. Mit dem neu aufgelegten Best Of-Album **Mothership**, das 2007 erstmalig erschien, gibt es ab **6. November** die wichtigsten Songs **LED ZEPPELINs** in bester, remasterter Qualität und endlich auch wieder auf in einer **Vinyl-Box!**

**Mothership** gilt als die definitive **LED ZEPPELIN**-Compilation und wurde von Jimmy Page anlässlich des legendären Konzerts 2007 in der Londoner O2-World zusammengestellt. Nachdem Page das gesamte Studiomaterial der Band in den vergangenen Monaten in höchster Qualität aufgearbeitet hat und in einer aufwändigen Re-Issue-Serie mit faszinierendem Companion-Material neu veröffentlichte, erscheint nun auch **Mothership** in neuem Klangoutfit: Sämtliche Tracks wurden in der neuen 96kHz/24 bit-Qualität der remasterten Version von 29014/2015 auf 180g-Vinyl gepresst.

Die Vinyl-Version, die im Januar 2008 in einer limitierten Auflage erschien und schnell vergriffen war, besteht aus vier Schallplatten, die die legendärsten Songs der Band zusammenfasst, darunter **Good Times Bad Times, Communication Breakdown, Dazed And Confused, Whole Lotta Love, Heartbreaker, Immigrant Song, Rock And Roll, Black Dog, Stairway To Heaven, D'Yer Maker, Kashmir, und All My Love.**

**Mothership** erscheint in einer Archiv-Box mit einem farbigen Booklet in LP-Größe, das Liner-Notes von David Fricke enthält und mit einem Artwork des anerkannten Künstlers Shepard Fairey aus Los Angeles versehen wurde.. Zeitgleich erscheint **Mothership** auch als neu aufgearbeitete **Doppel-CD**-Version, die das gesamte Tracklisting ebenfalls in den remasterten Versionen enthält.

Die neuen Mixe entstanden im Zuge der Wiederveröffentlichung aller **LED ZEPPELIN**-Studioalben, deren Remastering **Page** persönlich in den Jahren 2014/2015 vornahm. Die Re-Issue-Reihe gilt als die bislang beste Serie von Wiederveröffentlichungen in der Rockmusik und wurde durch *Classic Rock* mit dem Award „Reissue of the Year“ ausgezeichnet. In Deutschland gingen sämtliche remasterten Alben in die Top-10 bzw. Top-15 und sorgten dafür, dass **LED ZEPPELIN** zeitweise mehrere Alben gleichzeitig in den Top-10 hatten.

Wer also das **LED ZEPPELIN**-Jahr 2015 gebührend abschließen möchte oder gar noch auf der Suche nach einem Weihnachtsgeschenk ist, sollte sich die Aufsehen erregende Vinyl-Box oder die remasterte Doppel-CD-Version nicht entgehen lassen!

## **Mothership LP Track Listing:**

### **SIDE ONE**

1. Good Times Bad Times
2. Communication Breakdown
3. Dazed And Confused
4. Babe I'm Gonna Leave You

### **SIDE TWO**

1. Whole Lotta Love
2. Ramble On
3. Heartbreaker
4. Immigrant Song

### **SIDE THREE**

1. Since I've Been Loving You
2. Rock And Roll
3. Black Dog

### **SIDE FOUR**

1. When The Levee Breaks
2. Stairway To Heaven
3. The Song Remains The Same

### **SIDE FIVE**

1. Over The Hills And Far Away
2. D'Yer Maker
3. No Quarter

### **SIDE SIX**

1. Trampled Under Foot
2. Houses Of The Holy
3. Kashmir

### **SIDE SEVEN**

1. Nobody's Fault But Mine
2. Achilles Last Stand

### **SIDE EIGHT**

1. In The Evening
2. All My Love

## **LED ZEPPELIN: Mothership**

**4 Vinyl Edition, 180G vinyl, lift top box, 20-page booklet**

UPC: 081227954109

**2 CD, 6-panel digipak**

UPC: 081227950934

**VÖ-Datum: 6.11.2015**

Coverabbildung auf [www.medienagentur-hh.de](http://www.medienagentur-hh.de)

**medienAgentur**

Hamburg, im Oktober 2015